



Dorffest Oberburg vom 13. - 15. Juni 2014

Gerne verwöhnen wir Sie in unserer UOP Fischerstube mit fritierten Felchen, exklusive aus dem Bodensee.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für unsere Fischerstube suchen wir noch freiwillige Helferinnen und Helfer. Wer einen Einsatz leisten möchte, meldet sich bei HP Schmiad (Tel. 034 422 82 35 oder harosch@besonet.ch).

Metzgerei
Chäs-Egge Heinz Frey

Emmentalstrasse 74
3414 Oberburg
Tel. 034 422 10 69
Fax 034 422 57 63

h.frey@besonet.ch
www.metzgerei-heinz-frey.ch

PEUGEOT

Garage von Ballmoos

Oberburg b. Burgdorf

Telefon 034 427 20 20

Doris Walthert

NEWLINE
Coiffeur + Kosmetik

Kältberggässli 9
3414 Oberburg

034 422 12 25

d.walthert@bluewin.ch

Muhmenthaler GmbH Oberburg Burgdorf

Fachgeschäft für Gebäudehüllen

Steildach Flüssigkunststoff
Flachdach Gerüste
Fassaden Spenglerei

Telefon 034 422 28 26
info@ddmuhmenthaler.ch

Natel 079 300 71 40
www.ddmuhmenthaler.ch



- kümmert sich um die Belange der Gemeindepolitik
- leistet einen Beitrag zum Wohle der Gemeinschaft
- fördert die aktive Mitarbeit in Gemeindeangelegenheiten
- weckt durch aktive Information und Diskussion das Interesse am öffentlichen Leben
- legt das Schwergewicht auf die Sachgeschäfte der Gemeinde und Region
- bekennt sich zu den Regeln der Demokratie

Interessiert?

Dann freuen wir uns!

Walter Bauen (Co-Präsident)
Telefon 034 422 86 26 (abends)
Monique Buri (Co-Präsidentin)
Telefon 034 422 11 50
E-Mail: info@uop-oberburg.com



www.uop-oberburg.ch

UOP Gemeinderäte



Rita Sampogna-Soltermann
Gemeinderatspräsidentin
Ressort Präsidiales
rita.sampogna@oberburg.ch



Beat Brechbühl
Ressort Finanzen
beat.brechbuehl@oberburg.ch

UOP Vorstand



M. Buri
Co-Präsidentin



W. Bauen
Co-Präsident



B. Zimmer
Beisitzerin



R. Brenner
Kassier



HM. Halter
Sekretär

Agenda

- | | |
|---------------------|---------------------|
| 13. - 15. Juni 2014 | Dorffest |
| 20. Juni 2014 | Parteiversammlung |
| 26. Juni 2014 | Gemeindeversammlung |
| 13. September 2014 | UOP-Ausflug |



Mai 2014

Liebe Leserinnen und Leser

Wann ist der richtige Zeitpunkt für eine Reise? Wann ist der richtige Zeitpunkt zum heiraten? Wann ist der richtige Zeitpunkt sich etwas Gutes zu tun? Entscheidungen treffen wir täglich. Manche fallen uns leicht, weil sie klar und eindeutig sind oder sich positiv auf unser Leben oder unsere Gemütswelt auswirken. Manche müssen wir hinnehmen, weil wir keine andere Wahl haben. Und manche fallen uns schwer, weil sie Unsicherheit, Konflikte, Engagement und Ressourcen bedeuten, die schwierig abzuschätzen sind.

Deshalb ganz konkret: Sind Sie schon einmal vor der Entscheidung gestanden, das Präsidium einer Partei zu übernehmen? Für uns stand diese Frage anfangs Jahr ganz plötzlich und unerwartet im Raum. Tausend Gedanken sind uns durch den Kopf gegangen. Gedanken wie: doch nicht wir, doch nicht jetzt, wir haben ja gar nicht die Zeit, irgendwann – ja, vielleicht.

Mitten ins Abwägen und in die Entscheidungsphase ist uns ein Zitat von Dan Millman in die Hände gefallen: „Frage dich in jeder schwierigen Situation: „was würde der stärkste, mutigste, liebevollste Teil meiner Persönlichkeit jetzt tun?“ Und dann tue es. Tue es richtig. Und zwar sofort.“

Seit Ende März 2014 teilen wir uns nun das UOP Präsidium – wir freuen uns auf die konstruktive politische Auseinandersetzung und euer Engagement für die UOP!

Monique Buri und Walter Bauen

Paul Wittwer, Arzt und Krimiautor aus Oberburg

Er ist einer der bekanntesten Oberburger. Die meisten von uns kennen Paul Wittwer als Hausarzt aus seiner nun bald 22 jährigen Praxistätigkeit. In der übrigen Schweiz kennt man ihn als Schriftsteller und Krimiautor. Sein Kredo: Jeder muss Selbstverantwortung für seinen Körper und für seine Gesundheit übernehmen. Braucht's den Arzt, ist Paul Wittwer von einer regionalen Grundversorgung mit Hausärzten und Regionalspitälern überzeugt. Aus diesem Grund engagiert er sich neben seiner Arbeit als Hausarzt in Oberburg auch am Regionalspital Burgdorf.

Aus erster Hand - wie gesund sind die Oberburger?

Meiner Meinung nach steht es um die Gesundheit der Oberburger gut. Im Grossen und Ganzen wird auf eine gesunde Lebensweise geachtet, was sich eben auch positiv auf die Gesundheit auswirkt.

In ihren Büchern kann man auch von Quacksalberei lesen – stammen die Erzählungen aus ihrem Praxisalltag?

Die Inhalte meiner Krimis haben indirekt natürlich schon mit meiner Tätigkeit zu tun. In meiner Arbeit erfahre ich beides: die Vorteile, aber auch die Nebenwirkungen der modernen Medizin – bis hin zu den Missbräuchen. Diese Erfahrungen haben auf jeden Fall Einfluss auf mein Schreiben. In meinen Geschichten bewege ich mich zwar in meiner Erlebniswelt, die Personen und die Fälle, die darin vorkommen, sind aber frei erfunden.

In Oberburg leben viele Personen mit verschiedenen Kulturen. Viele können sich nicht in einer unserer Landessprachen verständigen. Entstehen deswegen manchmal Probleme?

Das ist in der Tat ein Problem. Die Sprache ist bei unserer Arbeit sehr wichtig, nicht umsonst heisst das, was wir machen, Sprechstunde. Bei einfachen körperlichen Störungen, wie zum Beispiel bei einer Verstauchung, kann man sich problemlos mit Handzeichen verständigen. Wenn es aber um psychische Erkrankungen geht, wird es ohne Sprache schwierig, die Gefahr von Missverständnissen ist gross. In solchen Fällen sind wir froh, wenn die Patienten von einer Person ihres Vertrauens zum Übersetzen begleitet werden. Bevor ich nach Oberburg kam, habe ich im Selbststudium noch Italienisch gelernt.

Jetzt sollte ich eigentlich noch andere Sprachen dazulernen. Da ich nun aber schon ein bisschen älter bin, und ich nicht mehr soviel aufnehmen kann, lasse ich es wohl bei dem, was ich kann, bewenden und verlasse mich auf die Übersetzer.

Seit sich Hans Klöti aus dem Geschäftsleben zurückgezogen hat und die Drogerie vor knapp zwei Jahren geschlossen wurde, gibt es in Oberburg kein Geschäft mehr für Gesundheitsfragen. Kommen jetzt die Leute früher und mit Bagatellen in die Arztpraxis?

Diese Erfahrung haben wir nicht gemacht. Die Oberburger/innen wissen sich zu helfen und lassen sie sich wahrscheinlich vermehrt in einer Drogerie in den Nachbargemeinden beraten.

Seit Kurzem ist ein dritter Arzt in der Gemeinschaftspraxis tätig. Widmen sie sich nun mehr dem Schreiben?

Ein Fernziel wäre in der Tat etwas Entlastung zu haben und die gewonnene Zeit vielleicht auch fürs Schreiben zu nutzen. Die Erweiterung des Praxisteam und die baulichen Anpassungen haben wir aber in erster Linie aus einem andern Grund angestrebt. Dr. Scheuber hat trotz jahrelanger Suche keinen Praxisnachfolger gefunden. Wir möchten aber allen Oberburgern die Möglichkeit bieten, hier im Dorf zum Arzt gehen zu können. Mit zwei Hausärzten wäre das nicht möglich gewesen. Deshalb sind wir auf die Suche nach einem dritten Arzt gegangen. Wir schätzen uns sehr glücklich, dass wir Dr. Oswald gewinnen konnten. Er arbeitet nun seit fast einem Jahr in unserem Team und fühlt sich in Oberburg übrigens sehr wohl.

Wie wichtig ist die Vernetzung der Hausärzte in unserer Gemeinde?

Eine Vernetzung ist wichtig. Wir sind ja nur ein Teil der medizinischen Ver-

Bike Shop Burkhard

Knuppenmattgasse 2
CH-3414 Oberburg

034 423 13 00
079 632 63 69

bikeshop@vtxmail.ch
www.burkhardbikes.ch

Verkauf • Beratung • Reparatur • Service aller Marken



Gartencafé Oberburg

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 9 - 11 und 14 - 22 Uhr
(bei guter Witterung)

Franziska Lüthi
Emmentalstrasse 91
3414 Oberburg
Tel. 034 422 25 44
www.gartencafe.ch
info@gartencafe.ch



sorgung. Für die älteren Patienten zum Beispiel sind die Spitex und das Altersheim sehr wichtig und wir arbeiten mit beiden eng zusammen. Wir sind auch sehr froh über die Physiotherapie im gleichen Haus. Daneben sind wir auch als Schulärzte tätig. Bei gewissen Problemen arbeiten wir auch mit den Behörden zusammen. Für den Patienten ist es von Vorteil, wenn er in seinen verschiedenen Lebensabschnitten und bei verschiedenen Problemen den gleichen Ansprechpartner hat. Auf der andern Seite müssen wir auch sehr unabhängig handeln können, nur so ist die Privatsphäre des Patienten garantiert.

Wieso haben sie sich eigentlich für eine Arbeit in einer Gemeinschaftspraxis entschieden?

Für mich war es sehr wichtig, dass ich auch Zeit für meine Familie einplanen konnte. In einer Einzelpraxis wäre dies sehr viel schwieriger gewesen. Mit der Arbeit in der Gemeinschaftspraxis hatte ich mehr Freiheiten und konnte es mir zum Beispiel auch einrichten, an einem Nachmittag mit den Kindern im Rothöchiwald bräteln zu gehen. Diese Zeit war sehr schön und ich möchte sie nicht missen. Jetzt nutze ich die freie Zeit für andere Sachen.

Ist die Arbeitsbelastung für Arzt und Personal erträglich, oder kommt ihr manchmal ans Limit?

Die Arbeitsbelastung wird halt sehr unterschiedlich wahrgenommen. Aber ich denke, dadurch, dass wir eine Gemeinschaft mit nun drei Ärzten und mehreren Medizinischen Praxisassistentinnen sind, sind wir in der Lage, die Arbeitspensen so zu gestalten, dass es für alle stimmt. Natürlich sind wir noch am Nachtdienst und an den Wochenenden beim Notfalldienst eingebunden. Solche Dienste kommen zusätzlich dazu und werden nicht extra kompensiert. Aber durch unser grosses Team haben wir die Möglichkeit, uns gegenseitig zu vertreten und zu entlasten.

**elektro GRUNDER
+ RIESER ACE**
die wissen wie!

3414 Oberburg
Emmentalstrasse 64
Tel. 034 428 24 24
info@e-grag.ch
www.e-grag.ch

3076 Worb
Vechigenstrasse 28
Tel. 031 839 15 75
Fax 031 839 00 87

**kommuniziert nicht?
wir schliessens richtig zusammen!**

Das Geschäft für feine Sachen

Apéro Dessert Glacen

CONFISERIE TEA ROOM NEUHAUS OBERBURG

Emmentalstrasse 28
3414 Oberburg
info@confiserie-neuhaus.ch
www.confiserie-neuhaus.ch

Also ein Modell mit guten Zukunftsaussichten?

Absolut. In der heutigen Zeit haben flexible Arbeitsmodelle die besseren Chancen.

Das Internet bietet für fast alles eine Plattform. So kann man vor einem Arztbesuch bereits selber über Krankheiten und Behandlungen recherchieren. Sehen sie das als Problem?

Nein. Ich erinnere mich gut, dass meine Eltern früher jeweils das Doktorbuch konsultiert haben, bevor der Arzt gerufen wurde. Heute ersetzt das Internet das Doktorbuch. Es kommt natürlich schon auch vor, dass Patienten mit Ängsten zu uns kommen, die sie ohne das Internet gar nicht hätten. Grundsätzlich finde ich es gut, wenn Frau und Mann sich informieren und sich für ihren Körper und ihre Gesundheit selber verantwortlich fühlen. Das Internet bietet viele gute Möglichkeiten und auch für uns Ärzte ist es eine wichtige Informationsquelle geworden.

Vielen Dank für das interessante Interview.

Monique Buri

PS. Wussten sie, dass 70 % aller Gesundheitsprobleme durch die Haus- und Kinderärzte gelöst werden, bei nur 4 % der Gesundheitskosten?



**Ärzte team
Gruppenpraxis Seilermatte**
(von links nach rechts)
Dr. med. P. Oswald
Dr. med. S. Jordi
Dr. med. P. Wittwer

jutzi

Daniel Jutzi AG

Krauchthalstrasse 5
3414 Oberburg

Telefon 034 422 09 22
Telefax 034 422 09 15

- Sanitäre Anlagen
- Heizungen
- Reparaturservice
- Planung & Ausführung

Wirtshaus Steingrube

Sonja Hirzbrunner & Therese Krebs
Krauchthalstrasse 28
3414 Oberburg
034 422 22 54

Wir empfehlen uns für:

- Familienanlässe • Vereinsanlässe • Seminare etc.
- Gutsbürgerliche Küche

Auf Ihren Besuch freut sich das Steingrube-Team

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 16.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Samstag 09.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr bis 22.30 Uhr